

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Einleitung	13
A. Klaus Himmelstein	
"Zwischen den Gesellschaftsklassen" – Über Denkformen, Leben und Arbeit Otto Kochs	23
1. "Erziehungselend" und Orientierungssuche – Kindheit und Jugend (1886-1904)	25
2. "Christliches Prinzip" und "Vaterlandsliebe" – Studium, Berufswahl und Krieg (1904-1918)	32
3. "Ethische Volkserneuerung" und "selbsterziehende Jugendgemein- schaft" – Preußische Schulverwaltung und Schulleitung (1918- 1933)	45
4. "Unwürdige Notlage" – Berufsverbot und Glaubenserlebnis (1933- 1945)	61
5. "Ethische Demokratie" und "gemäßigte Schulreform" – Nordrhein- westfälische Kultusverwaltung und Ruhestand (1945-1972)	67
6. Zusammenfassung	91
7. Anmerkungen	95
8. Literatur	100
B. Autobiographische Texte von Otto Koch	107
I. Wege eines Pädagogen	108
1. Des Rätsels Anfang – Kindheit und Jugend (1886-1904)	109
2. Gegen Geistlosigkeit und Paukanstalt – Studium und pädagogische Lehrjahre (1904-1919)	123
3. Der rote Direktor – In der Schulverwaltung des Landes Preußen (1919-1933)	142
4. Wir bleiben anständig – Entlassen in Singerbrink (1933-1945)	165
5. Wider den Krebsgang der pädagogischen Restauration – In der nordrhein-westfälischen Kultusverwaltung (1945-1951)	178

II. Eine sichere, aber bescheidene Haltung – Mitgliedschaft im Wingolf	233
C. Schulpolitische und pädagogische Texte von Otto Koch	249
I. Zur Erziehungs- und Schulreform nach 1918	
1. Das jungsoziale Schulprogramm (1918)	251
2. Wandervögel! Flugblatt der Jungsozialen Lehrergemeinschaft (1919)	256
3. Die Einheitsschule (1919)	257
4. Familienerziehung und Staaterziehung (1919)	261
5. Grundfragen der Sozialerziehung (1919)	267
6. Zur Marburger Tagung (1920)	270
II. Veröffentlichung in der Nazizeit	
1. Matthias Claudius und wir (1940)	275
III. Zur Bildungs- und Erziehungsreform nach 1945	
1. Volk und Bildung (1945) Vortrag und Programm zur Wiedereröffnung der Heimvolkshoch- schule Wislade	279
2. Christentum und Sozialismus (1947)	285
3. Denkschrift des Kultusministeriums Nordrhein-Westfalen über die Reform der Schulorganisation (1947)	301
4. Demokratische Verwaltung im Schulwesen (1948)	313
5. Die Kernfrage der Schulreform (1952)	325
D. Briefe von und an Otto Koch	329
1. Brief an Geheimrat Kleberger (1914)	331
2. Brief an Eltern und Geschwister (1925)	331
3. Aus dem Briefwechsel zwischen Otto Koch und Adolf Grimme (1939-1958)	334
4. Brief an Heinrich Koch (1967)	361
E. Erinnerungen an Otto Koch	363
1. Unterricht bei Otto Koch am Goethegymnasium in Hannover	
1.1 Hans Bruns: "... ein neuer Typ von Lehrer"	365
1.2 Jürg Hartmann: "... hatte es nicht leicht damals als Gymnasiallehr- er"	370

2.	Der neue Direktor Zur Einführung Kochs am Goethegymnasium (1924)	377
3.	Heinrich Koch: Erinnerungen an meinen Vater	378
4.	Franz Krüger und Horst Thünken: Erinnerungen an die Wislade- Kurse 1945	383
F.	Anhang	389
1.	Anmerkungen zu den Texten von und über Otto Koch – Abschnitte C, D, und E	391
2.	Quellenverzeichnis	409
3.	Bibliographie Otto Koch	410
4.	Zeittafel	415
5.	Personenregister	419
6.	Ortsregister	426
7.	Abkürzungen	430